

# Video-Film-Fest: Großes Kino junger Regisseure

*Scheersberg: Jury vergab zwei Preise*

**Quern/sh:z** - Einmal im Jahr wird die Bildungsstätte Jugendhof Scheersberg zum Mekka der Nachwuchsfilmer: Rund 130 jugendliche Regisseure, Kameraleute und Schauspieler nahmen am 16. Video-Film-Fest Schleswig-Holstein teil, um drei Tage lang gemeinsam Filme zu sehen und Erfahrungen auszutauschen. Insgesamt flimmerten mehr als 50 Streifen, die von Schülern und Studenten in Schleswig-Holstein produziert wurden, über die Leinwand.

Das Video-Film-Fest, organisiert von der Landesarbeitsgemeinschaft Jugend und Film und der Internationalen Bildungsstätte, ist für die jungen Filmemacher aus ganz Schleswig-Holstein wie die Oscar-Verleihung für Hollywood-Stars. Entsprechend gespannt erwarteten alle Teilnehmer die Entscheidung der Jury im Flensburger Kinoplex. Auf dem mit 1000 Euro dotierten ersten Platz landete der Film „Altlasten“ von Jan

Saßmannshausen. Mit Unterstützung einer professionellen Crew zeigt der 21-Jährige die wechselhafte Beziehung eines Vergewaltigers und seines gefesselten Opfers in einem alten Stall. Über 500 Euro freuten sich zwei ehemalige Schülerinnen der Meldorfer Gelehrtenschule und ihre Lehrer, die mit ihrem gemeinsamen Film „angelandet“ den zweiten Preis erhielten. Ausländische Mitbürger werden zum Leben in Meldorf (Dithmarschen) interviewt.

Mit Werkstattpreisen wurden die Filme „Traumstand“ von Nils Strüven, „Entenfang auf Friesisch“ von Sven Bohde (23 Jahre), „Entscheide dich“ von Ole Hildebrandt (14), Michael Thomsen und Joachim Doll (beide 16), „Love Story“ von Jannek Ramm (16) und ein Werk ohne Titel von Birte Schumacher (16) ausgezeichnet. Die Zuschauer belohnten den Film „Sandzeit“ von Rasmus Greiner (22) mit dem Publikumspreis.